

GOLDPREIS UNTER DRUCK

Diese Analyse wurde am 05.02.2021 um 08:28 Uhr erstellt.

Am deutschen Aktienmarkt orientierten sich die Kurse auch am Donnerstag weiter nordwärts. Stützend wirkte eine freundlich eröffnende Wall Street. Der DAX verbesserte sich den vierten Tag in Folge um diesmal 0,90 Prozent auf ein Mehrwochenhoch bei 14.060 Punkten. MDAX und TecDAX sahen Zugewinne von 0,52 und 0,21 Prozent. Die Marktbreite ließ jedoch zu wünschen übrig. In den drei genannten Indizes gab es 54 Gewinner und 44 Verlierer. Das Abwärtsvolumen überwog mit 62 Prozent. Stark gesucht waren die Sektoren Industrie, Pharma & HealthCare und Versicherungen. Bayer sprang an der DAX-Spitze um 5,32 Prozent nach oben. Die Aktie des Pharmakonzerns profitierte von einem ausgearbeiteten Vergleichsvorschlag zur Behandlung künftiger Glyphosat-Klagen. Daimler legte beflügelt von positiven Analysteneinschätzungen im Nachgang zu den Plänen eines Börsengangs der Lkw- und Bussparte um 2,08 Prozent zu. Für die Aktie der Deutschen Bank ging es nach der Präsentation der Quartalszahlen um 0,3 Prozent nach unten. Infineon verlor nach Zahlen 0,65 Prozent.

An der Wall Street schloss der Dow gestützt von besser als erwartet ausgefallenen wöchentlichen Erstanträgen auf Arbeitslosenhilfe 1,08 Prozent fester bei 31.056 Punkten. Der technologielastige Nasdaq 100 stieg um 1,18 Prozent auf ein Rekordhoch bei 13.561 Zählern. 71 Prozent der Werte an der NYSE konnten Zugewinne verbuchen. Das Aufwärtsvolumen lag bei 64 Prozent. 207 neuen 52-Wochen-Hochs standen drei Tiefs gegenüber. Bis auf den Rohstoffsektor waren bei allen Sektoren deutliche Aufschläge zu beobachten.

Der Goldpreis stand belastet von einem festen US-Dollar und steigenden Anleiherenditen unter Druck. An der Comex gab der Future um 2,31 Prozent auf ein 3-Monats-Tief bei 1.790 USD nach.

Die asiatischen Aktienmärkte präsentierten sich heute früh auf breiter Front fest. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,84 Prozent höher bei 212,79 Punkten. Der S&P Future gewann zuletzt 0,33 Prozent hinzu. Für den DAX wird gemäß der vorbörslichen Indikation (14.088) ein freundlicher Handelsstart erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite vor allem auf die Daten zum deutschen Auftragseingang und auf die Arbeitsmarktdaten in den USA. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von Linde und Aurubis.

Gold Future 04/2021**Faktor-Optionsschein****Faktor-Optionsschein**

Typ

Long

Short

WKN

SB3T6GSB3UAA

Laufzeit

open end

open end

Faktor

5

5

Preis*

3,98 EUR

10,29 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
Aktienmärkte weltweit			
DAX30	14.660,29	+126,66	+0,90%
MDAX	32.361,06	+167,41	+0,52%
TecDAX	3.503,43	+7,67	+0,21%
EURO STOXX 50	3.642,12	+32,37	+0,89%
Dow Jones	31.055,86	+332,26	+1,08%
Nasdaq 100	13.560,89	+158,51	+1,18%
S&P 500	3.871,74	+41,57	+1,08%
Nikkei 225	28.779,19	+437,24	+1,54%
Währungen			
EUR/USD	1,1966	-0,0068	-0,57%
EUR/JPY	126,26	-0,06	-0,05%
EUR/GBP	0,8750	-0,0063	-0,71%
EUR/CHF	1,0816	+0,0006	+0,05%
USD/JPY	105,51	+0,49	+0,47%
GBP/USD	1,3675	+0,0032	+0,24%
AUD/USD	0,7602	-0,0016	-0,21%
Rohstoffe			
Öl (Brent)	58,84 USD	+0,38	+0,65%
Öl (WTI)	56,25 USD	+0,56	+1,01%
Gold (Comex)	1.789,90 USD	-42,30	-2,31%
Silber (Comex)	26,42 USD	-0,47	-1,76%
Kupfer (Comex)	3,5475 USD	-0,0180	-0,50%
Bund Future	176,30 EUR	-0,08	-0,05%

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
07:00	DE: Aurubis, Ergebnis 1Q	–
07:00	FR: BNP Paribas, Ergebnis 4Q	–
07:30	DE: Talanx, Jahresergebnis	–
07:30	FR: Sanofi, Ergebnis 4Q	–
07:30	FR: Vinci, Jahresergebnis	–
08:00	DE: Auftragseingang Dezember	-0,8% gg Vm
10:00	DE: Thyssenkrupp, Online-HV	–
12:00	DE: Linde plc, Jahresergebnis	–
12:55	IT: Intesa Sanpaolo, Ergebnis 4Q	–
14:30	US: Arbeitsmarktdaten Januar	+50.000/6,7%
14:30	US: Handelsbilanz Dezember	-65,7 Mrd USD

DAX - REKORDHOCH IM FOKUS

Diese Analyse wurde am 05.02.2021 um 08:35 Uhr erstellt.



Datum: 04.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX tendierte gestern nach einer freundlichen Eröffnung über mehrere Stunden seitwärts in einer engen Handelsspanne. Im späten Geschäft aufkommender Kaufdruck beförderte die Notierung anschließend bis auf ein kurz vor Handelsschluss verzeichnetes 4-Wochen-Hoch bei 14.070 Punkten.

Nächste Unterstützungen:

- 14.019/14.030
- 13.956
- 13.838-13.866

Nächste Widerstände:

- 14.084
- 14.132
- 14.355/14.445

Mit dem erfolgten Anstieg über die kurzfristig kritische Marke von 14.030 Punkten befinden sich die Bullen übergeordnet wieder am Ruder. Der korrektive Abwärtstrend vom Rekordhoch wurde gebrochen. Entsprechend richtet sich der charttechnische Fokus nun wieder auf diese historische Bestmarke bei 14.132 Punkten als potenzielles Kursziel. Zwischengeschaltet befindet sich lediglich ein schwacher Widerstand bei 14.084 Punkten. Mit einem signifikanten Anstieg über 14.132 Punkte würde schließlich der übergeordnete Haussetrend bestätigt mit möglichen nächsten Zielen bei

14.355/14.445 Punkten, 14.639 Punkten und 14.703 Punkten. Nächste Unterstützungen lauten 14.019/14.030 Punkte und 13.956 Punkte. Darunter wäre ein ernsthafter Test der kurzfristig kritischen Supportzone bei 13.838-13.866 Punkten wahrscheinlich.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SB7U0E</u>	<u>SD94S8</u>	<u>SB2957</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.500,29 P.	13.440,06 P.	–
Barriere	12.774,98 P.	13.440,06 P.	–
Hebel/Faktor*	9,1	21,8	10
Preis*	15,64 EUR	6,59 EUR	6,30 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SB7D4W</u>	<u>CJ49BB</u>	<u>SB293M</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	15.407,6191 P.	14.625,07 P.	–
Barriere	15.070,0000 P.	14.625,07 P.	–
Hebel/Faktor*	10,3	23,1	10
Preis*	13,49 EUR	5,91 EUR	1,18 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

DWS GROUP - AUSBRUCH NACHHALTIG?

Diese Analyse wurde am 05.02.2021 um 08:29 Uhr erstellt.



Datum: 04.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie der DWS Group (WKN: DWS100) hatte ausgehend vom Crash-Tief im vergangenen März bei 16,75 EUR eine Erholungsrally initiiert. Ab Mai etablierte das Papier des im SDAX notierten Finanzdienstleisters eine volatile Handelsspanne oberhalb eines Korrekturtiefs bei 27,43 EUR. Zuletzt hatte sich der Kurs von der überwundenen 200-Tage-Linie nach einem erfolgreichen Test dynamisch nach oben abstoßen können. In Reaktion auf die Veröffentlichung von Geschäftszahlen konnte der Wert schließlich gestern die obere Begrenzung der mehrmonatigen Handelsspanne begleitet von hohem Handelsvolumen nach oben verlassen und ein 12-Monats-Hoch markieren. Aus preislicher Sicht kann der Ausbruch über die Marke von 36,27 EUR noch nicht als nachhaltig klassifiziert werden. Die technische Ausgangslage bleibt jedoch mittelfristig aussichtsreich für die Bullen, solange der Support bei 34,32/34,38 EUR im Rahmen eines möglichen Rücksetzers nicht per Tagesschluss unterboten wird. Darunter wäre ein deutlicher Pullback in Richtung 32,50-33,00 EUR oder 31,45 EUR einzuplanen. Mit Blick auf die Oberseite lassen sich nächste potenzielle Hürden und Kursziele bei 36,92 EUR, 38,10-38,45 EUR und 39,99/41,01 EUR ausmachen.

Produktideen

	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SD23UP</u>	<u>SD23Q0</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	12,32 EUR	7,34 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311